

Entwicklung eines Konzeptes für die Erstellung und Verwaltung von technischen Dokumentationen auf der Basis einer integrierten Produktentwicklung.

Dipl.-Inf. Michael Hecker

Das Thema Technische Dokumentation (TD) gewinnt auf Grund von verschärften Rechtsvorschriften einerseits und gestiegenen Anforderungen von Seiten der Kunden andererseits an Bedeutung für die produzierenden Unternehmen. Die Problematik wird durch den Wandel der Produktentwicklungsprozesse, der durch eine erhöhte Komplexität der Produktstrukturen bei gleichzeitigem Beschleunigungsdruck gekennzeichnet ist, noch verschärft.

Obwohl zu den Themen Produktentwicklungsprozess und Technische Dokumentation zahlreiche Arbeiten existieren, fehlt bislang ein Konzept, welches beide Gebiete miteinander vereint, so dass eine volle Integration von TD in den Produktentwicklungsprozess ermöglicht wird. Die vorliegende Arbeit schließt diese Lücke, in dem ein Konzept für eine integrierte Erstellung und Verwaltung von TD entwickelt wird, welches unter Verwendung neuer IT-Komponenten vollständig in die Produktentwicklung eingebunden ist.

Nach einer umfangreichen Analyse der heutigen Praxis im Umfeld der TD wird ausgehend von den festgestellten Defiziten ein Anforderungskatalog erstellt, der sowohl die heutigen Schwachstellen berücksichtigt als auch die neuen Entwicklungen im Bereich der TD, die beispielsweise durch die Nutzung des Internets entstehen.

Das hier entwickelte Konzept nutzt die Methoden des Product Lifecycle Management (PLM) und erzielt dadurch eine direkte Zuordnung von Produktinformationen zu den Produktdaten auf der Teileebene. Dadurch werden bereits in der Informationsstruktur Redundanzen vermieden und weitere positive Effekte, wie beispielsweise eine Wiederverwendung von Dokumentations-Teilen, oder eine Erhöhung der inhaltlichen Qualität der TD erreicht.

Das in dieser Arbeit vorgestellte Konzept kann auch als Grundlage für andere Integrationsprojekte dienen und um Diskussionen im Vorfeld eines Projektes zur Technischen Dokumentation anzuregen und damit zu einem erfolgreichen Integrationsprojekt im Rahmen des Product Lifecycle Managements beitragen.